



Pressemitteilung

## **Bündnis fordert: Sofortvollzug unverzüglich aufheben!**

**Mainz / Wiesbaden, 01.10.2009:** "Nachdem die KMW offensichtlich nicht mehr vorhat, das Kohlekraftwerk zu bauen, ist die Genehmigungsbehörde nun aufgefordert, auf die geänderte Situation zu reagieren:

Die im Mai von der SGD Süd angeordnete sofortige Vollziehbarkeit der Genehmigungen, die der KMW vorläufiges Baurecht geben, muss nun aufgehoben werden.

Wir haben das OVG Koblenz über die geänderte Sachlage in Kenntnis gesetzt und gleichzeitig angeregt, eine entsprechende Anordnung zu erlassen, falls die Behörde nicht von sich aus reagiert.", erklärt Marc Legg, 1. Vorsitzender des Bündnisses für eine kohlekraftwerksfreie Region Mainz Wiesbaden.

"Die Eilbedürftigkeit, mit der die SGD Süd die Anordnung begründet hat, besteht nun offensichtlich nicht mehr. Erst wenn das vorläufige Baurecht aufgehoben ist, ist auch für uns das Kohlekraftwerk auf Eis gelegt.", so Marc Legg weiter.

"Die KMW muss der Öffentlichkeit jetzt unverzüglich einen Plan zur ökonomisch und ökologisch sinnvollen Energieversorgung der Region vorstellen. Mit dessen Umsetzung wäre dann auch faktisch gewährleistet, dass das Kohlekraftwerk in Mainz endgültig beerdigt ist.", so Marc Legg abschließend.